



Der Amtschef

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An
alle Schulen in Bayern
Per OWA

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.6 – 5 S 4305.20 – 137264

München, 17.12.2012
Telefon: 089 2186 2498
Name: Frau Gürtner

Amoklauf an der Grundschule in Newtown, USA Empfehlungen für das Klassengespräch

Anlagen: [KIBBS-Hinweise für die Grundschule](#)
[KIBBS-Empfehlungen für das Klassengespräch](#)
[Verzeichnis der KIBBS-Ansprechpartner in den Bezirken](#)

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

nach dem Amoklauf in den USA an der Grundschule in Newtown, Connecticut, kann es möglicherweise auch an Ihrer Schule das Bedürfnis nach Gesprächen zwischen Lehrkräften und Schülern geben.

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass solche Gespräche hilfreich für die Wiederherstellung des Sicherheitsgefühls sein können. Oft gibt es in der Folge solcher Ereignisse auch Drohungen von Nachfolgetaten, die Ängste und Verunsicherung bei Lehrkräften, Eltern und Schülern hervorrufen. Diese sollten von der Schule ernst genommen, aber nicht dramatisiert werden.

Zur Unterstützung für solche Gespräche hat **KIBBS**, unser **Kriseninterventions- und Bewältigungsteam Bayerischer Schulpsychologinnen und Schulpsychologen**, das beiliegende Material **„Empfehlungen für das Klassengespräch nach einer Gewalttat“** und **„Hinweise für die Grundschule“** erarbeitet. In der Anlage finden Sie außerdem eine Liste der KIBBS-Ansprechpartner in Ihrem Bezirk.

Ich hoffe, Sie hiermit bei Ihren Gesprächen an der Schule unterstützen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Peter Müller
Ministerialdirektor